

Protokollauszug

Sitzung des Eigenbetriebsausschusses vom 01.09.2015

TOP 7. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 für den Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb der Hansestadt Wismar

ungeändert beschlossen

VO/2015/1436

Wortmeldungen:

Frau Helms, Herr Napierski, Herr Schwarzrock, Herr Berkhahn

Zunächst berichtet Frau Helms über die Ergebnisse und Nachkalkulationen der einzelnen Bereiche des Entsorgungs- und Verkehrsbetriebes.

Dann erläutert Herr Napierski das Prüfungsprozedere. Hierbei geht er ausführlich auf

- die besonderen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der Rücklagen und Rückstellungen für Pensionen,
- die Ertragslage bei den Umsatzerlösen, beim Materialaufwand, beim Rohertrag, beim Personalaufwand, beim operativen Ergebnis, beim Finanz- und Beteiligungsergebnis und beim Jahresergebnis,
- die Vermögens- und Kapitalstruktur und
- die Finanzlage ein.

Herr Schwarzrock hat Nachfragen, die sich auf die Bewertungsmethode (Teilwertverfahren) und auf die Ausschüttung des Beteiligungsergebnisses der Stadtwerke sowie auf die Rücklagen für den Bereich Parkraum beziehen.

Antwort des Wirtschaftsprüfers:

Bezüglich der Bewertungsmethode gibt es keine Wahlmöglichkeit.

Antwort der Verwaltung:

Das Beteiligungsergebnis der Stadtwerke wird im BgA Stadtverkehr verbucht. Nur aus diesem BgA kann ergebnisabhängig eine Ausschüttung an den städtischen Haushalt vorgeschlagen werden.

Herr Schwarzrock lässt sodann über die Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar stellt den von der Baker Tilly Roelfs AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft durch uneingeschränktes Testat bestätigten Jahresabschluss für den Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb der Hansestadt Wismar (Anlage 1) fest.

Das Jahresergebnis in Höhe von 3.529.349,39 € wird wie folgt verwendet:

Ausschüttung an den Haushalt der

Hansestadt Wismar zum 30.11.2015

aus dem BgA Stadtverkehr:

1.740.000,00 €

Einstellung in die Rücklagen:

1.789.349,39 €

2. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die Entlastung der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2014.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen:	7
Nein Stimmen:	0
Enthaltungen:	0